



Januar 2024

DB InfraGO Personenbahnhöfe **Abkürzungsverzeichnis IT**

DB InfraGO AG Personenbahnhöfe

I.ISI

I.IP-SO-FT - Kompetenzcenter IT

Leipzig, den 16.01.2024

Vorwort

Diese Übersicht fasst Abkürzungen, Akronyme und Kurzworte aus dem Bereich der Informationstechnik (IT) bei der DB InfraGO AG im Geschäftsbereich Personenbahnhöfe zusammen. Ziel ist die einheitliche Informationsübermittlung bei der Weitergabe von Dokumenten.

Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und wird von Zeit zu Zeit weiterentwickelt. Keine Haftung bei Fehlern oder Auslassungen oder infolge von Fehlern oder Auslassungen!

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Quellen sind DB-Unterlagen (z.B. Lasten-, Pflichtenhefte, Leitfäden, Richtlinien), Normen, Verordnungen und Gesetze.

Die Weitergabe an Dritte (z.B. Fachplaner) wird ausdrücklich empfohlen.

Mit Hilfe der **„Suchen“-Funktion** (Tastatur-Kürzel: **Strg + F**) kann unter Angabe des Suchbegriffs der Anfangsbuchstabe mit dem Sternchen (*) kombiniert werden, um zum gewünschten Index-Block zu springen.

Alternativ können Sie auch die nachfolgenden **alphabetischen Hyperlinks** nutzen, indem Sie mit der linken Maustaste bei gleichzeitig gehaltener Umschalt-Taste auf den gewünschten Anfangsbuchstaben (A, B, C etc.) klicken.

Natürlich kann mit der Suchen-Funktion auch direkt die gewünschte Abkürzung gesucht werden.

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	0-9	

A*

AA.....Arbeitsanweisung	AES(1) Alarmempfangsstelle (2) Advanced Encryption Standard (engl.) - ein symmetrisches Kryptosystem (Verschlüsselungsverfahren)
AAA.....TRIPLE-A-SYSTEM Authentication - Authentifizierung Authorization - Autorisierung Accounting - Zurechnung	AfA.....Absetzung für Abnutzung (<i>Ab-schreibungen</i>)
AAGAutarkes Ansagegerät	AG(1) Aktiengesellschaft (2) Arbeitgeber (3) Arbeitsgruppe (4) Auftraggeber
AARAuftragsabrechnung	AgLArbeitsgebietsleiter
ABS.....Ausbaustrecke	AHKAnschaffungs- und Herstellungskosten
AC.....alternating current (engl.) - Wechselstrom/Wechselspannung	
A/DAnalog/Digital	
AEGAllgemeines Eisenbahngesetz	

AiB	Anlage im Bau		drahtloser Zugangspunkt (4) Alarmprovider
AK	Anschaltkasten		
ALC.....	Auto Level Control (engl.) - automatische Pegelregelung	API.....	Application Programming Interface (engl.) - Anwendungsprogrammierschnittstelle
ALV	Anlagenverantwortlicher	APL.....	(1) Abschlusspunkt Linientechnik „Hausverteiler für die Telefonleitungen“ (2) Arbeitsplan
AM	Application Management (engl.) - Anwendungsmanagement - Kombination aus der Entwicklung und Betreuung von Anwendungssoftware	AParT	Titel des Projekts bei DB Netz zur Ablösung der Pauschalverrechnung von Telekommunikationsinfrastrukturen
AM (BM)...	Anlagenmanagement im Bahnhofsmanagement	App	Application software (engl.) - Anwendungssoftware
AM (RB)...	Anlagenmanagement im Regionalbereich	ARM.....	Advanced Risc Machine (engl.) - Hersteller von leistungsfähigen Prozessoren für Mobiltelefonen, PDAs und Routern
AMEV.....	Arbeitskreis Maschinen- und Elektrotechnik staatlicher und kommunaler Verwaltungen	AS.....	Autorisierte Stelle der Länder (BOS-Funk)
amp.....	Anlagenmanagement Personenbahnhöfe	AST.....	Aufgabenstellung
AN.....	Auftragnehmer	ATM.....	Aufteilungsmuffe
AN1.....	Ausstattungs niveau 1 - Reisendenwarnung	ATSP	alarm transmission system provider (engl.) - Anbieter für Alarmübertragungsdienste
AN2.....	Ausstattungs niveau 2 - Reisendeninformation	ATV.....	Anlagentypverantwortlicher
a.R.d.T.....	"Anerkannte Regeln der Technik sind alle auf Erkenntnissen und Erfahrungen beruhenden geschriebenen und ungeschriebenen Regeln der Technik, deren Befolgung beachtet werden muss, um Gefahren auszuschließen, und die in den betreffenden Fachkreisen bekannt sind und als richtig anerkannt werden."	AV	Anlagenverantwortlicher
.....	Als anerkannte Regeln der Technik auf dem Gebiet der STE-Anlagen sind u.a. technische Normen (EN, DIN, DIN VDE) und Regelwerke der EdB zu bezeichnen.	AVC	Advanced Video Coding (engl.) - Videokompressionsstandard
AP	(1) Ausführungsplanung (2) Arbeitsplatz (3) Access-Point (engl.) -	AVT.....	Außenverteiler/Outdoorschrank
		AWAG.....	Automatisches Wähl- und Ansagegerät
		AWG	American Wire Gauge (engl.) - Kodierung der Leiterquerschnitte
		AWUG	Automatisches Wähl- und Übertragungsgerät
		AZ.....	Ansagezentrum (siehe auch RAZ)

B*

BACnet	Building Automation and Control Networks (engl.) - Netzwerkprotokoll für die Gebäudeautomation	BAST	Betriebliche Aufgabenstellung
BANF	Bestellanforderung	Bbz	Bahnhofsbetriebszentrale
BAO	Besondere Aufbauorganisation	BDBOS....	Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BAQ	Bewertung Anlagenqualität	BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BASA	Bahnselfstanschlussanlage		

BEAM.....Bahn Enterprise Architecture Management	BOS.....Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BetraBetriebs- und Bauanweisung	BPOL.....Bundespolizei
BF 80Betriebsfernmeldesystem (Entwicklungsjahr 1980)	BPOLI.....Bundespolizeiinspektion
BFmA.....Betriebsfernmeldeanlage	BQC.....BahnhofsQualitätsCheck
BHEBundesverband Sicherheitstechnik e.V.	BRKBrüstungskanal
BHVBauherren-Vertretung	BSB(BM)..Brandschutzbeauftragter im Bahnhofsmanagement
BIMBuilding Information Modeling (engl.) - Bauwerksdatenmodellierung	BSHBetonschalthaus
BIS.....Betriebsinstandsetzung (präventiv/reaktiv)	BSI.....Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
BKA.....Bundeskriminalamt	BSKBrandschutzkonzept
BKF-Raum Bürokommunikationsfunktionsraum	BSPBoard Support Package (engl.) - Softwarepaket als Bindeglied zwischen Hardware und Betriebssystem
BKUBürokommunikation unternehmensweit (Plattform für IT-Systeme im Konzern Deutsche Bahn)	BST.....Bahnstelle
BMBahnhofsmanagement	BstgBahnsteig
BMA.....Brandmeldeanlage	BSZ.....Blitzschutzzone (<i>siehe auch LPZ</i>)
BMVI.....Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur	BÜ.....(1) Bauüberwacher (2) Bahnübergang
BMZBrandmeldezentrale	BÜBBauüberwacher Bahn
BNetzA.....Bundesnetzagentur	BukrBuchungskreis
BOM.....bill of materials (engl.) - Stückliste	BV.....Betriebsvereinbarung
	BZ.....Betriebszentrale (<i>DB Netz</i>)

C*

CABChange Advisory Board (engl.) - eine ITIL-Rolle	CIOChief Information Officer (engl.) - Leiter Informationstechnologie
CADcomputer-aided design (engl.) - rechnerunterstütztes Konstruieren	CISO.....Chief Information Security Officer (engl.) - Verantwortlicher für die Informationssicherheit
CAPRI.....TK-Carrier-Prozessportal der DB Netz AG	CM.....Change Management (engl.) - Veränderungsmanagement
CEECommission on the Rules for the Approval of the Electrical Equipment (engl.) - Internationale Kommission für die Regelung der Zulassung elektrischer Ausrüstungen	CMOS.....Complementary Metal-Oxide Semiconductor (engl.) - komplementärer / sich ergänzender Metall-Oxid-Halbleiter
CENComité Européen de Normalisation (franz.) - Europäisches Komitee für Normung	CMS.....Content-Management-System (engl.) - Inhaltsverwaltungssystem
C/Icarrier to interference ratio (engl.) - Träger-Interferenz-Verhältnis	COBIT.....Control Objectives for Information and Related Technology (engl.) - ist ein Rahmenwerk für die IT-Governance
CIConfiguration Item (engl.) - Konfigurationselement	CPECustomer Premises Equipment (engl.) - ein Teilnehmer-Endgerät

in einem Computernetz, einem Telefonnetz oder bei Telefonanlagen

CPUCentral Processing Unit (engl.)
zentrale Verarbeitungseinheit

CSM.....common safety methods (engl.) -
Festlegung einer gemeinsamen Sicherheitsmethode für die Evaluierung und Bewertung von Risiken

CuDA.....Kupfer-Doppelader

CURAMarkenname Beschattungssystem von Funkwerk

CVSS.....Common Vulnerability Scoring System (engl.) - Allgemeines Bewertungssystem für Schwachstellen

D*

DA.....Doppelader

DABDigitaler Aushang Baukommunikation

DaK.....Dezentrale aktive Komponente

DB AG.....Deutsche Bahn Aktiengesellschaft

DB KTDB Kommunikationstechnik

DC.....direct current (engl.) - Gleichstrom/Gleichspannung

DC-Iris.....Direct Current Iris (engl.) - automatische Blendensteuerung

DCF77Rufzeichen des Zeitzeichensenders Mainflingen - D für Deutschland, C für Langwellensender, F wegen der Nähe zu Frankfurt, 77 für die Trägerfrequenz 77,5 kHz

DCN.....Data Communication Network (engl.) - Netzwerk, dessen primäre Funktionen in der Status-Überwachung der Carrier-Netze liegen

DFS.....Dynamic Frequency Selection (engl.) - Dynamische Frequenzwahl (bei WLAN)

DB Netz ...ab 01.01.2024 InfraGO Fahrwege

DB S&S....DB Station&Service AG bis 27.12.2023, ab 01.01.2024 InfraGO Personenbahnhöfe

DB-WAN ..DB-Konzern-IP-Netz (IP-Netz in der Betriebsführung von DB System GmbH) über das alle Konzerngesellschaften IP-Anschlüsse innerhalb spezifischer VPNs bereitgestellt bekommen

DDCDirect Digital Control (engl.) - aus dem Bereich GA

DeBI.....Deutsche Bahn Identity - Identity and Access Management System, hier werden die digitalen Identitäten der Mitarbeitenden, sowie deren Zugriffe auf die Konzernanwendungen verwaltet und gesteuert

DEFAS.....Durchgängiges Elektronisches Fahrgastinformations- und Anschlusssicherungssystem

DEKRADeutsche Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V.

DGUVDeutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V. - Hinweis: Für die Deutsche Bahn AG und die hieraus ausgegliederten Unternehmen ist die UVB zuständig!

DHCPDynamic-Host-Configuration-Protocol (engl.) - „automatische Einbindung eines Computers in ein bestehendes Netzwerk“

DIKOSDigitales Kommunikationssystem

DINDeutsches Institut für Normung e. V.

DL.....Dienstleister

DMODirect Mode Operation (engl.) - Direktmodus - direkte Kommunikation zwischen zwei oder mehreren TETRA-Endgeräten

DPADigitales Planarchiv

DS.....Drucksache

ds.....doppelseitig (2-seitig)

DSADynamischer Schriftanzeiger

DSA+Dynamischer Schriftanzeiger plus

DSL.....Digital Subscriber Line (engl.) - Digitaler Teilnehmeranschluss

DSPdigital signal processor (engl.) - Digitaler Signalprozessor

DT AG.....Deutsche Telekom AG

DV.....(1) Datenverarbeitung
(2) Dienstvorschrift

DVS 21Markenname für BFMA- bzw. Beschattungssystem von RSR Datacom

E*

EBA.....Eisenbahn-Bundesamt	EM Eigenmittel
EBOEisenbahn-Bau- und Betriebsordnung	EMA..... Einbruchmeldanlage
EB(RB).....Energiebeauftragter Regionalbereich	eMMC embedded MultiMediaCard (engl.) - eingebettete MMC
EBULA.....Elektronischer Buch- und Langsamfahrstellen-Plan	EMV..... Elektromagnetische Verträglichkeit
EDA Electronic Design Automation (engl.) - Software für den Entwurf von Mikro-/Elektronik	EN..... Europäische Norm
EdB.....Eisenbahnen des Bundes	ENS Elektroakustisches Notfallwarnsystem
EDR Extreme Dynamic Range (engl.)	ENISA..... Europäische Agentur für Netz- und Informationssicherheit
EDV Elektronische Datenverarbeitung	EOL End of Life (engl.) - Lebensende
EEA.....Elektrische Energieanlagen	EOM End of Maintenance (engl.) - Ende der Wartung
EFK.....Elektrofachkraft	EOS End of Service (engl.) - Ende des Service durch den Hersteller
EG.....Empfangsgebäude	EP Entwurfsplanung
EI Eigeninspektion	es..... einseitig (1-seitig)
EIA/TIA-568A/B Standards für die Kontaktierung von achtpoligen RJ-45-Steckern und Buchsen	ERR Einzelraumregelung
EiB Eisenbahner im Betriebsdienst	ESD (1) electrostatic discharge (engl.) - Elektrostatische Entladung (2) Endspan-Devices (z. B. Switches mit PoE-Ports [mit DB-System-Freigabe])
EIBV.....Eisenbahninfrastruktur-Benutzungsverordnung	ESG Einscheibensicherheitsglas
EIGV Eisenbahn-Inbetriebnahmegenehmigungsverordnung	ESTW Elektronisches Stellwerk
EIS.....Ersatzinstandsetzung oder -investition, Neubau einer Anlage	ET Elektrotechnik
EIU.....Eisenbahn-Infrastruktur-Unternehmen (u.a. DB InfraGO Fahrwege, DB InfraGO Personenbahnhöfe, DB Energie GmbH)	EtA..... Einsatz technischer Abfertigungshilfen
EKrG Eisenbahnkreuzungsgesetz	EU..... Europäische Union
ELA.....elektrische Lautsprecheranlage auch Elektroakustische Anlage	EUK Eisenbahnunfallkasse
ELISA.....Markenname für BFMA- bzw. Beschallungssystem von Wenzel	e.V. eingetragener Verein
ELTB.....Eisenbahnspezifische Liste Technischer Baubestimmungen	EVT..... Etagenverteiler (Gebäudeverkabelung)
	EVU (1) Eisenbahn-Verkehrs-Unternehmen (2) Energieversorgungsunternehmen

F*

F- Kabel ...Streckenfernmeldekanal	FAQ Frequently Asked Questions (engl.) - häufig gestellte Fragen
FA Fachautor (Richtlinie)	FASI..... Fachkraft für Arbeitssicherheit
FAD.....Fachlicher Administrator	FAT Fachautorenteam

FBF(1) Fachliche Betriebsführung
 (EDV)
 (2) Feuerwehrbedienfeld
 FB-Kabel..Fernmeldebahnhofskabel
 Fdl.....Fahrdienstleiter
 FDS.....Fachkraft für Datenschutz
 FHDFull High Definition (engl.) - volle
 Hochauflösung 1920 x 1080 Bild-
 punkte
 FIAFahrgastinformationsanlage
 Fm.....Fernmeldetechnik
 FM.....Facility Management (engl.) Ge-
 bäudemanagement
 FM-Vertrag Facility Management-Vertrag DB
 S&S / DB Services
 FPFachplaner
 Fps.....Frames per second (engl.) - Bilder
 pro Sekunde, Einheit der Bildwech-
 selfrequenz

FQM.....Frequenzmanagement
 FRNC.....Flame Retardant Non Corrosive
 (engl.) - Schwer entflammbar und
 rostfrei, ist ein halogenfreies,
 flammwidriges Material für Kabe-
 lummantelungen
 FS(RB).....Fachspezialist im Regionalbereich
 FTFördertechnik
 FTP.....File-Transfer-Protocol (engl.) -
 Netzwerkprotokoll zur Dateiübertra-
 gung
 FÜBFernüberwachungsbaustein
 FüSteFernwirküberwachung und Steue-
 rungseinrichtung
 FVFernverkehr

G*

GA.....Gebäudeautomation
 GBVGeschäftsbesorgungsvertrag
 gEDAGPL Electronic Design Automation
 (engl.) - eine Sammlung freier und
 quelloffener Software für die Schal-
 tungsentwicklung
 GEMOS ...Gebäudemanagement- und Orga-
 nisationssystem (Produkt der Fa.
 ela-soft GmbH
 Gf.....Geschäftsfeld
 GFKGlasfaserverstärkter Kunststoff
 GFUGGemeinsamer Fachausschuss für
 Umwelt und Verkehr - erarbeitet
 Mindeststandards für den barriere-
 freien Zugang zur gebauten Um-
 welt und zum öffentlichen Verkehr
 und berücksichtigt die besonderen
 Belange blinder und sehbehinder-
 ter Menschen
 GLT.....Gebäudeleittechnik
 GM.....Gebäudemanagement
 GMA.....Gefahrenmeldeanlage
 gmp.....Gerkan, Marg und Partner Ingeni-
 eurbüro, entwickelten das nach
 ihnen benannte Bahnsteigdach
 GPIO.....General Purpose Input/Output
 (engl.) - Allzweckeingabe/-ausgabe

GPLGeneral Public License (engl.) - all-
 gemeine Veröffentlichungserlaub-
 nis, eine Lizenz für freie Software
 GPS.....Global Positioning System (engl.) -
 Globales Positionsbestimmungs-
 system
 GPRSGeneral Packet Radio Service
 (engl.) - Allgemeiner paketorientier-
 ter Funkdienst
 GRANID...graphisches und alphanumerisches
 Informations- und Dokumentations-
 system
 GSM-R.....Global System for mobile Commu-
 nications - Rail (engl.) - Mobilfunk-
 system, das für die Verwendung
 bei den Eisenbahnen angepasst
 wurde
 GUIGraphical-User-Interface (engl.) -
 grafische Benutzeroberfläche
 GUV.....Gesetzliche Unfallversicherung
 GVGebäudeverteiler (Gebäudeverka-
 belung)
 GVFGGemeindeverkehrsfinanzierungs-
 gesetz
 GWG.....geringwertiges Wirtschaftsgut
 (AHK < 410 EUR)

H*

H.264	Standard zur Videokompression	HK.....	Herstellkosten (KSR)
HB.....	Handbuch	HKL.....	Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik
HD.....	High Definition (engl.) - hohe Auflösung, 1440 × 1080 Bildpunkte	HOAI.....	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
HdF	Herstellen der Funktion (Erklärung ist Voraussetzung zur Abnahme)	Hp	Haltepunkt
HDR	High Dynamic Range (engl.) - hoher dynamischer Kontrastumfang	HPAS.....	Hauptpotentialausgleichsschiene
HDTV	High Definition Television (engl.) - hochauflösendes Fernsehen	HTTPS.....	Hypertext Transfer Protocol Secure (engl.) - sicheres Hypertext-Übertragungsprotokoll
HE.....	Höheneinheit (19 Zoll Technik)	HU	Hauptuhr
HF	Hochfrequenz	HVZ	Hauptverkehrszeit
HGB.....	Handelsgesetzbuch		
HGV	Hochgeschwindigkeitsverkehr		

I*

I.....	Inspektion	IFM	infrastrukturelles Facility Management
IB	Ingenieurbüro	IH.....	Instandhaltung
IBa	Informationssystem Bahnhof	IK xx.....	IK-Stoßfestigkeitsgrad
IBN.....	Inbetriebnahme	iMan.....	Konzernanwendung, zentrales Benutzermanagement - ersetzt durch DeBI
IBP	Infrastruktur-Beschleunigungs-Programm	IMEI	International Mobile Station Equipment Identity (engl.) - Internationale Identität der mobilen Stationsausrüstung, 15-stellige Seriennummer, anhand derer jedes GSM- oder UMTS-Endgerät weltweit eindeutig identifiziert werden können soll
IBV	Inbetriebnahmeverantwortlicher	IMS	Integriertes Management-System
ICT	Information Communication Technology (engl.) - Informations- und Kommunikationstechnologie, ICT-Katalog der DB System	INBP	Infrastrukturnutzungsbedingungen Personenbahnhöfe
ID	Identifikator (auch Kennzeichen)	InfraGO....	ist die gemeinwohlorientierte Infrastrukturgesellschaft der Deutschen Bahn AG
IDG-Nummer	Identifizierende Geräte Nummer (DB System)	I/O.....	Input/Output (engl.) - Ein-/Ausgabe
i.d.R.	in der Regel	IP	Internet Protocol (engl.) - Kommunikationsprotokoll für den Austausch von Daten zwischen Computern
IEC.....	International Electrotechnical Commission (engl.) - Internationale Elektrotechnische Kommission, ist eine internationale Normungsorganisation für Normen im Bereich der Elektrotechnik und Elektronik	IP xx.....	International Protection (engl.) - (IP-Code) Schutzarten durch Gehäuse - Schutzgrad des Gehäuses gegen berühren, Fremdkörper und Wasser
IEEE.....	Institute of Electrical and Electronics Engineers (engl.) - weltweiter Berufsverband von Ingenieuren hauptsächlich aus den Bereichen Elektrotechnik und Informationstechnik - bildet Gremien für die Standardisierung von Techniken, Hardware und Software		

IPC.....Association Connecting Electronics Industries (engl.) - weltweite Handels- und Standardisierungsorganisation

IRIS.....Internes ReisendenInformationssystem

ISInstandsetzung

ISDNIntegrated Services Digital Network (engl.) - dienstintegrierendes digitales Netz, ein internationaler Standard für ein digitales Telekommunikationsnetz

ISO.....Internationale Organisation für Normung (von griechisch isos, deutsch gleich)

ISPInformationsschwerpunkt (GA)

ISSIntegriertes Sicherheitssystem (TM 23/2008)

IT.....Informationstechnik

ITAInformationstaster

ITBF1IT Bahnhof 1 - VPN der DB Station&Service

ITILIT Infrastructure Library (engl.) - eine Sammlung von Best Practices in einer Reihe von Publikationen zur Umsetzung eines ITSM

ITK.....Informations- und Telekommunikationstechnologie

ITK-AMITK-Anlagenmanager

ITK-FSITK-Fachspezialist des Regionalbereichs

ITK-SIM ...ITK-Sicherheitsmanager

ITSM.....IT-Service-Management

ITU-TInternational Telecommunication Union-Telecommunication Standardization Sector (engl.) - Internationale Fernmeldeunion

iTWOist keine Abkürzung, sondern ein Kunstbegriff - steht für „integriert zwei“

IVE.....Ingenieurgesellschaft für Verkehrs- und Eisenbahnwesen

IWE.....Inspektion, Wartung, Entstörung

J*

JAZJahresarbeitszeit

JTAG.....Joint Test Action Group (engl.) - Synonym für den IEEE-Standard 1149.1

K*

KAGKabelabschlussgestell

KAM.....Key-Account-Management

KbfKnotenbahnhof

KBS.....Kursbuchstrecken

KBV.....Konzernbetriebsvereinbarung

KC IT.....Kompetenzzentrum IT

KEDB.....Known Error Database (engl.) - Datenbank, die sämtliche Dokumentationen bekannter Fehler enthält

KEV.....(1) Kabelendverzweiger
(2) Klemmenendverschlüsse

KG.....(1) Konzerngesellschaft
(2) Kommanditgesellschaft (HGB)

KISKundeninformationssystem

KISS.....Kosten interner Services senken

KOM.....Kondensatormuffe

KoRilKonzernrichtlinie - Von der Konzernleitung (DB AG) herausgegebene Richtlinien, die in mehreren Geschäftsfeldern/ Serviceeinheiten gelten.

KOSA.....Kostensatz

KOST.....Kostenstelle (RKOST + BST)

KP.....Konjunkturpaket

KPAKaufmännischer Projekt-Abfluss

KPF.....Kernportfolio (nach bestimmten Kriterien ausgewählte EG)

KPI.....Key performance indicator (engl.) - Leistungskennzahl

KRI.....Key risk indicator (engl.) - Risiko-Indikator hinsichtlich einer Gefährdung der Zielerreichung

KRWD.....Konzernregelwerksdatenbank

KSNKostenstellennachweis

KSRKoststellenrechnung
KSZ.....Kunden-Service-Zentrum
KTR.....Kostenträger
KÜKKabelübergabekasten

Kuzu Kundenzufriedenheit
KVKabelverteiler
Kvz.....Kabelverzweiger

L*

L O(RB)....Leiter Operations im Regionalbereich
L (BM)Leiter Bahnhofsmanagement bei DB S&S /Budgetverantwortlicher
L (BM)Leiter des Regionalbereichs bei DB S&S /Budgetverantwortlicher
LAM(RB)..Leiter Anlagenmanagement im Regionalbereich
LB&AM(RB) Leiter Bau- und Anlagenmanagement im Regionalbereich
LAN.....Local Area Network (engl.) - lokales Netzwerk
LCC.....Life Cycle Costs (engl.) - Lebenszykluskostenrechnung
LCD.....Liquid Crystal Display (engl.) - Flüssigkristallanzeige
LED.....light-emitting diode (engl.) - lichtemittierende Diode
LeiBit.....Leitsystem Betriebliche Informationsverteilung
LeiDis.....Leitsystem Disposition
LELLändereinsatzleitung
LfDLeistungen für Dritte
LFKLeitende Führungskraft
LHLastenheft
LKLautsprecherkreis (siehe auch LSprKr)
LKA.....Landeskriminalamt
LLDP.....Link Layer Discovery Protocol (engl.) - ein herstellerunabhängiges Layer 2 Protokoll zur Identifizierung von Nachbargeräten im Netzwerk
Lol.....Letter of Intent (engl.) - Absichtserklärung

LON Local Operating Network (engl.) - ein Feldbus, der vorwiegend in der Gebäudeautomatisierung eingesetzt wird.
LP Leistungsprozess
Lph..... Leistungsphase der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
LPS..... Lightning Protection System (engl.) - Blitzschutzsystem
LPZ..... Lightning Protection Zone (engl.) - Blitzschutzzone (BSZ)
LRE..... Long Reach Ethernet (engl.) - ein proprietäres Verfahren der Firma Cisco zur Erweiterung der Ethernettechnologie
LSA.....löt-, schraub- und abisolierfreie Technik
LSprKrLautsprecherkreis (siehe auch LK)
Lsp.....Lautsprecher
LSTLeit- und Sicherungstechnik
LTE Long Term Evolution (engl.) - Mobilfunkstandard der vierten Generation (3,9G)
LuFV Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen (*mit dem Bund*)
LVLeistungsverzeichnis
LWLLichtwellenleiter
Lx.....Lux (SI-Einheit der Beleuchtungsstärke)
LZB.....Linien-Zug-Beeinflussung

M*

MAMitarbeiter
MAC.....Media Access Code (engl.) - physische Adresse eines Gerätes

MDA.....Mobil Digital Assistant (engl.) - Gerät zur mobilen Datenerfassung und Zustandsbewertung

MDK.....	Markenname für BFMA- bzw. Beschallungssystem von MS Neumann	MK	Medienkonverter (LWL/CU)
MEM	Meldungs- und Ereignismanagement	MOF.....	Modernisierungsoffensive
MEZ	Mitteleuropäische Zeit	MP	Managementprozess
MIB	Management Information Base (engl.) - eine formale Beschreibung einer Reihe von Netzwerkobjekten	MPEG	Moving Picture Experts Group (engl.) - Expertengruppe für bewegte Bilder, Videokompressionsstandard
MICA.....	Management, Integration and Control of Assets (engl.) - zentrale Management- und Kontrollplattform der „3-S-Zentrale Neu“	MSAN-POTS	Multi Service Access Node - Plain Old Telephone Service (engl.) - Nachfolgeprodukt der Deutschen Telekom AG für analoge Anschlüsse
MIL-HDBK-217	Military Handbook: Reliability Prediction of Electronic Equipment (engl.) - Handbuch zur Bestimmung der Vorhersage der Zuverlässigkeit von elektronischen Geräten. Herausgegeben vom US Department of Defense	MSD(-Box)	Mid-Span-Devices (engl.) Box für kleinere Geräte
MIMO	Multiple Input Multiple Output (engl.) - Oberbegriff für Verfahren, die Funkverbindungen mit mehreren parallel genutzten Antennen verbessern	MSG	Monitorschutzgehäuse
MIPS	million instructions per second (engl.), Maßeinheit für die Rechenleistung von Computern	MSR.....	Mess-, Steuer-, Regeltechnik
		MSTP.....	Multiple Spanning Tree Protocol (engl.) - Mehrfach Spannbaum-Protokoll, zentraler Teil von Switch-Infrastrukturen
		MTBF.....	Mean Time Between Failures (engl.) - mittlere Betriebsdauer zwischen Ausfällen
		MTTF.....	Mean Time to Failure (engl.) - mittlere Betriebsdauer bis zum Ausfall

N*

NEA	Netzersatzanlage	NOC.....	Network Operation Center (engl.) - Netzbetriebszentrum
NeDocS ...	Net Documentation System (engl.) - Netzdokumentationssystem, Dokumentation von dem physikalisch vorhandenen Tk- und IT-Netzwerk	NSHV.....	Niederspannungshauptverteilung
NGN.....	Next Generation Network (engl.) - Netzwerktechnologie, welche leitungsvermittelnde Telekommunikationsnetze durch eine einheitliche paketvermittelnde Netzinfrastruktur und -architektur ersetzt	NSL.....	Notruf- und Service-Leitstelle
nKPF.....	Empfangsgebäude, die nicht Bestandteil des Kernportfolios sind	NSM.....	Netzwerk- und Systemmanagement
N.N.....	Nomen Nominandum (lat.) - (noch) zu nennender Name	NSS	normierte Schnittstelle
NBS	Neubaustrecke	NTA	Neuer Ticket-Automat
NFLUE.....	Niederfrequenzleitungsübertrager	NTBA.....	Netzabschlussgerät bei einem ISDN-Basisanschluss
NIS.....	Notruf- und Informationsstele	NTP	Network Time Protocol (engl.) - Standard zur Synchronisierung von Echtzeituhren in Computersystemen über paketbasierte Kommunikationsnetze
NL	Niederlassung	NV.....	Nahverkehr
		NVR.....	Netzwerkvideorekorder

O*

öA	örtliche Aufsicht	ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OBDP.....	offene Beschallungs-Dienste-Plattform (IP-Beschallung, DB S&S)	ÖPV	Öffentlicher Personenverkehr
ODSS.....	Output Device Operating System (engl.) - neues Betriebssystem der Anzeiger (RI-Medien)	oPva	oberirdische Personenverkehrsanlage
OE.....	Organisationseinheit	OR	Objektregistrierung
OLED	organic light-emitting diode (engl.) - organische Leuchtdiode	OS	operating system (engl.) - Betriebssystem
OMU	Optical Master Unit (engl.) - Netzabschluss einer optischen Anschlussleitung	OTDR	optical time domain reflectometer (engl.) - optisches Zeitbereichsreflektometer
ONVIF.....	Open Network Video Interface Forums (engl.) - Offenes Forum für Netzwerk-Video Schnittstellen	OV-Anlage	Objektversorgungsanlage
OpEx.....	Operative Excellence (<i>Programm bei DB S&S</i>)	OWASP ...	Open Web Application Security Project (engl.) - Non-Profit-Organisation mit dem Ziel, die Sicherheit von Anwendungen und Diensten im World Wide Web zu verbessern

P*

P-Iris	Precise Iris Control (engl.) - Präzise Blendensteuerung, mit Motor und Spezialsoftware, <i>herstellerspezifische Entwicklung!</i>	PHA	Praxishandbuch Anlagenmanagement
PA.....	Public Address (engl.) - Beschallungsanlage, elektronisches Schallverteilungssystem mit Mikrofonen, Verstärkern und Lautsprechern zur Verstärkung eines bestimmten Signals (zum Beispiel einer Ankündigung oder einer aufgezeichneten Nachricht) und Verteilung des Schalls innerhalb eines Gebäudes oder Raums	PHB	Praxishandbuch Baumanagement
PAK.....	Prozessankopplung	PIN.....	Persönliche Identifizierungsnummer
PAS.....	Potentialausgleichsschiene	PIR.....	(1) Post implementation Review (engl.) - Instrument, um den Ablauf von Projekten zu analysieren (2) Pyroelectric Infrared (engl.) - Pyroelektrisch (Sensor)
Pbf	Personenbahnhof	PKP	Projektkommunikationsplattform
PC.....	Personal Computer (engl.) - Mikrocomputer/Arbeitsplatzrechner	PL	Performance Level (engl.) - der Zeitraum zur Wiederherstellung der Funktion (Definition aus RV ITK und ELA)
PD	Powered Device (engl.) - Endgerät, das über das Ethernet mit Strom versorgt (PoE)	PL(RB).....	Projektleiter aus dem Regionalbereich (DB InfraGO/extern)
PDA	Personal Digital Assistant (engl.) - persönlicher digitaler Assistent, kompakter tragbarer Computer	PM	Problem Management (engl.) - verwaltet alle Probleme innerhalb ihres Lebenszyklus
PE	Protected Earth (engl.) - Schutzleiter	PMeV.....	Bundesverband Professioneller Mobilfunk e.V.
PH.....	Pflichtenheft	PMMA.....	Polymethylmethacrylat (Kurzzeichen) auch Acrylglas
		PoC.....	Proof of Concept (engl.) - Prüfung des Konzeptes, Machbarkeitsstudie

PoE.....Power over Ethernet (engl.) -bezeichnet ein Verfahren, mit dem netzwerkfähige Geräte über das 8-adrige Ethernet-Kabel mit Strom versorgt werden können

POSIX.....Portable Operating System Interface (engl.) - ein Satz an Standard-Betriebssystem-Schnittstellen, die auf Unix-Betriebssystemen basieren

POVPlanungs- und Objektverwaltung

PRM.....Persons with disabilities and persons with reduced mobility (engl.) - Menschen mit Behinderungen und Menschen mit eingeschränkter Mobilität

PSTNPublic Switched Telephone Network (engl.) - öffentliches Telefonnetz

PTB.....Physikalisch-Technische Bundesanstalt, nationale Metrologie-Institut der Bundesrepublik Deutschland

PTSKpartiell typgeprüfte Schaltgerätekombination

PTZ.....Pan Tilt Zoom (engl.) -Schwenk-Neige-Zoom Funktion bei Kameras

PU.....Personenunterführung

PÜ.....Personenüberführung

PvPersonenverkehr

PVAPersonenverkehrsanlage

PZB.....Punktförmige Zugbeeinflussung

Q*

QAst.....Qualifizierte Aufgabenstellung

QESQualitäts-Erfassungs-System

QLK.....Qualitätslenkungs-kreis

QM.....Qualitätsmanagement

QoSQuality-of-Service (engl.) - Dienstgüte, beschreibt die Güte eines Kommunikationsdienstes aus der Sicht der Anwender

QRQualitäts-Report

QSQualitätssicherung

QSIQualifizierung der Instandhaltungsprozesse

R*

RACIResponsible, Accountable, Consulted, Informed (engl.) - Technik zur Analyse und Darstellung von Verantwortlichkeiten bezeichnet

RADIUS ...Remote Authentication Dial-In User Service (engl.) - Authentifizierungsdienst für sich einwählende Benutzer

RAIDredundant array of independent disks (engl.) - redundante Anordnung unabhängiger Festplatten

RAL.....RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. (Abk. für Reichs-Ausschuss für Lieferbedingungen)

RAM.....Random-Access Memory (engl.) - Speicher mit wahlfreiem/direktem Zugriff

RAS-VPN.Remote Access Service Virtual Private Network (engl.) -Fernzugriffprodukt der DB System GmbH

RAZRegionales Ansagezentrum

RB.....Regionalbereich

Rbf.....Rangierbahnhof

RCResistance Class (engl.) - Widerstandsklasse, DIN EN 1627

RCD.....Residual Current Device (engl.) - Fehlerstromschutzschalter

RFCRequest for Change (engl.) - Änderungsanforderung

RFIDradio-frequency identification (engl.) - Identifizierung mit Hilfe elektromagnetischer Wellen

RI.....Reisenden-Information (AN2)

RiBa.....Reisendeninformationssystem für Personenbahnhöfe

Ril.....	Richtlinie	Geschäftsfeldern/ Serviceeinheiten gelten.
RIS.....	Reisenden-Informationen-System	
RIZ.....	Reisendeninformationszentrum	RSTP.....
RJ.....	Registered Jack (engl.) - eingetragene Steckverbindung, genormte Steckverbindungen für Telekommunikations-Verkabelungen	Rapid Spanning Tree Protocol (engl.) - Schnelles Spannbaum-Protokoll, zentraler Teil von Switch-Infrastrukturen
RLT.....	Raumlufttechnik	RSTW.....
RLZ.....	Restlaufzeit	Relaisstellwerk
RMV.....	Risikomanagementverfahren	RU.....
RoHS.....	Restriction of Hazardous Substances (engl.) - Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe	Remote Unit (engl.) - Objektversorgungsfunkstelle
RRD.....	Restrisikodeklaration	RV.....
RRil.....	Rahmenrichtlinie - Von der Konzernleitung (DB AG) herausgegebene Richtlinien, die in mehreren	(1) Rahmenvertrag (2) Regionalverkehr
		RW.....
		Reisenden-Warnung (AN1)
		RWA.....
		Rauch- und Wärmeabzugsanlage
		RWS.....
		Reisendenwarnsystem (Gesamtheit aller Anlagen zur akustischen Warnung von Reisenden am Bahnsteig bei schnellen Durchfahrten)
		Rx.....
		Receiver (engl.) - Empfänger

S*

S21.....	Projekt Stuttgart 21	SAP-RE ...	Real-Estate-Management (<i>Immobilien-Management</i>)
SAA.....	Sprachalarmanlage	SAP-SD ...	Sales and Distribution (<i>Vertrieb</i>)
SAD.....	Systemadministrator	SAP-SEM	Strategic-Enterprise-Management (<i>Modul Materialwirtschaft SAP R/3</i>)
SANS.....	SANS-Institut (SysAdmin, Networking and Security) genossenschaftlich organisierte Forschungs- und Ausbildungsorganisation in den USA	SB.....	Sachbereich
SAP R/3-Module		SBF.....	Schutzbedarfsfeststellung
SAP.....	Systemanalyse und Programmentwicklung	SBN.....	StationsBetriebsNiederlassung
SAP-AA....	Asset-Accounting (<i>Anlagenbuchhaltung</i>)	SDB.....	Stationsdatenbank
SAP-BCS.	Business Consolidation Services	SDK.....	Software Development Kit (engl.) - Sammlung von Programmierwerkzeugen und Programmbibliotheken
SAP-BPS.	Business Planning and Simulation	SD-Karte..	Secure Digital Memory Card (engl.) - sichere digitale Speicherkarte
SAP-CO ...	Controlling (<i>Kostenrechnung</i>)	SDL.....	Systemdienstleistung
SAP-ERP.	Enterprise Resource Planning	SES.....	Standard-Endgeräte-Schnittstelle
SAP-FI.....	Financial-Accounting (<i>Finanzbuchhaltung</i>)	SFP.....	Small Form-Factor Pluggable (engl.) - standardisiertes Modul für Netzwerkverbindungen
SAP-HR ...	Human Resources (<i>Personal-Management</i>)	SiaG.....	Sicherheit am Gleis
SAP-MM ..	Materials-Management (<i>Materialwirtschaft</i>)	SIBE.....	Sicherheitsbeleuchtung
SAP-PM...	Plant-Maintenance (<i>Instandhaltung</i>)	SigG.....	Gesetz über Rahmenbedingungen für elektronische Signaturen
SAP-PS....	Project-System (<i>Projekt-Controlling</i>)	SIM(-Karte)	subscriber identity module (engl.) - Teilnehmer-Identitätsmodul

SIP	Session Initiation Protocol (engl.) - ein Netzprotokoll zum Aufbau, zur Steuerung und zum Abbau einer Kommunikationssitzung zwischen zwei und mehr Teilnehmern	in elektrischen Leitungen und Geräten
SK	Sachkundiger	
SL	Servicelevel	
SLA	Service-Level-Agreement (engl.) - Dienstleistungs-Güte-Vereinbarung bzw. die Schnittstelle zwischen Auftraggeber und Dienstleister für wiederkehrende Dienstleistungen	
SLM	Service-Level-Management (engl.) - Dienstgütemanagement	
SMS	(1) Sicherheitsmanagementsystem (2) Short Message Service (engl.) Kurznachrichtendienst	
SNMP	Simple Network Management Protocol (engl.) - einfaches Netzwerkverwaltungsprotokoll	
SNR	Signal-to-noise ratio (engl.) - Signal-Rausch-Verhältnis	
SO	Schienenoberkante	
SPD	Surge Protective Device (engl.) - ein Gerät oder Bauteil zum Begrenzen gefährlicher Überspannungen	
SSH	Secure Shell (engl.) - ein kryptographisches Netzwerkprotokoll für den sicheren Betrieb von Netzwerkdiensten über ungesicherte Netzwerke	
Sta	Starkstrom	
STE	Signaltechnik, Telekommunikationstechnik, Elektrotechnik	
StLK	Standardleistungskatalog	
STI	speech transmission index (engl.) - Sprachübertragungsindex	
STP	Shielded Twisted Pair (engl.) - Abschirmung der einzelnen Adernpaare in einer Leitung	
Stw	Stellwerk	
SURGE	elektromagnetische Effekte (Transienten), die z. B. bei Blitzeinschlägen in der Umgebung des Einschlagpunktes oder beim Schalten großer Lasten zu verzeichnen sind	
SV	(1) Service-Vertrag (2) Standortverteiler (Gebäudeverkabelung)	

T*

TAB	Technische Anschlussbedingungen	TFT	thin-film transistor (engl.) - Dünnschichttransistor
TACACS ..	Terminal Access Controller Access Control System (engl.) - standardisiertes Kommunikationsprotokoll	TGA	Technische Gebäudeausrüstung
TAV	Technikbasierte Abfertungsverfahren	TGM	(1) technisches Gebäudemanagement (2) technischer Gebäudemanager
TBF	Technische Betriebsführung (EDV)	Th.	Teilheft
TBS	TETRA-Basisstation	THW	Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
TCP/IP	Transmission Control Protocol/Internet Protocol (engl.) - Familie von Netzwerkprotokollen	TI	Einkauf: PB Informationssysteme
TDS	Technischer Datenserver	TK	Telekommunikation
TE	Teilungseinheit	TKG	Telekommunikationsgesetz
TEN	Transeuropäische Netze	TKR	Telekommunikationsraum
TETRA	Terrestrial Trunked Radio (engl.) - Standard für digitalen Bündelfunk	TLS	Transport Layer Security (engl.) - Transportschichtssicherheit
Tf	Triebfahrzeugführer	TM	Technische Mitteilung
TFM	Technisches Facility-Management (DB Services Technische Dienste)	TIM	Technisches Informationsmanagement

TMO.....Trunked Mode Operation (engl.) -
Netzmodus - Kommunikation zwi-
schen zwei oder mehreren TETRA-
Endgeräten über das TETRA-Netz
(Standardbetrieb)

TMOa.....Trunked Mode Operation (engl.)
autark - ohne Netzanbindung

TransICT..Transportation Information and
Communication Technology (engl.)
- transparente ICT (DB System)

TSI..... Technische Spezifikation für In-
teroperabilität

TSK.....typgeprüfte Schaltgeräte-Kombina-
tion

TU..... Technische Unterlagen

TÜV Technischer Überwachungsverein

Tx..... Transmitter (engl.) - Sender

U*

UIC.....Union Internationale des Chemin
de Fer (frz.); Internationaler Eisen-
bahnverband in Paris

UHD Ultra High Definition (engl.) - ext-
rem hohe Auflösung 3840 × 2160
Bildpunkte

UiG.....Unternehmensinterne Genehmig-
ung

UMTS..... Universal Mobile Telecommunica-
tions System (engl.) - Mobilfunk-
standard der dritten Generation
(3G)

UP Unterstützungsprozess

uPva.....unterirdische Personenverkehrsan-
lage

USB Universal Serial Bus (engl.) - Bus-
system für Computer

ÜSP Überspannungsableiter

USV Unterbrechungsfreie Stromversor-
gung

UUID..... Universally Unique Identifier (engl.)
- bezeichnet standardisierte Identi-
fikationsnummern

UV..... Unterverteilung

UVB Unfallversicherung Bund und Bahn
- für die Deutsche Bahn AG und
die hieraus ausgegliederten Unter-
nehmen zuständig

UVV Unfallverhütungsvorschrift

V*

VA Voranzeiger (FIA)

VAF Bundesverband Telekommunika-
tion e.V.

vAST vereinfachte Aufgabenstellung

VBF Verfahrensbetriebsführung (DB
System)

VDE (1) Verband der Elektrotechnik,
Elektronik und Informationstechnik
e.V. Unternehmen
(2) Verkehrsprojekte Deutsche Ein-
heit

VDI.....Verband Deutscher Ingenieure

VdS Verband der Schadenversicherer
e.V.

VDV Verband deutscher Verkehrsunter-
nehmen

Vmin.....Verspätungsminuten

VMS Video Management System (engl.)
- Videomanagementsystem

VOB Vergabe- und Vertragsordnung für
Bauleistungen

VoIP Voice over IP (engl.) - ist das Tele-
fonieren über Computernetzwerke

VOL Verdingungsordnung für Lieferung
von Leistungen

VPN Virtual Private Network (engl.) - ge-
schlossenes Netzwerk

VS.....Verkehrssicherung

VSG Verbundsicherheitsglas

VST.....Verkehrsstation

VÜA Videoüberwachungsanlage

VV BAU ... Verwaltungsvorschrift über die
Bauaufsicht im Ingenieurbau,
Oberbau und Hochbau

VV BAU-STE Verwaltungsvorschrift für die
Bauaufsicht über Signal-, Telekom-
munikations- und Elektrotechni-
sche Anlagen

VV(DL)Vertragsverantwortlicher des Dienstleisters

VzP Vollzeitperson

W*

WWartung

W+M-Planung Werkstatt- und Montageplanung

WANWide Area Network (engl.) - Landes- und weltweites Netzwerk

WDRWide Dynamic Range (engl.) - Großer Dynamikbereich

WEGA.....Weiterentwicklung Gebäudeautomation - DB S&S Projekt

WEV.....Wetterfester Endverschluss

WGKWiederherstellung der Geschäftsprozesse im Katastrophenfall

WiFi Wireless Fidelity (engl.) - „kabellose Wiedergabetreue“ - WLAN nach dem IEEE-802.11-Standard

WLAN Wireless local area network (engl.) - drahtloses lokales Netzwerk

WR..... Wirtschaftlichkeitsrechnung

wtO wirtschaftlich-technisches Optimum

www..... world wide web (engl.) - „weltweites Netz“

X*

xmlExtensible Markup Language (engl.) - Erweiterbare Auszeichnungssprache

Y*

y

Z*

ZAZuganzeiger (FIA)

ZATZugabfertigung durch Triebfahrzeugführer (bei der S-Bahn Berlin)

ZBS.....Zugbeeinflussungs-System

ZDA.....Zeitdienstanlage

ZHDzentraler Helpdesk (DB System)

ZHS.....Zughaltsensor

ZiB Zulassung im Einzelfall

ZIM Zuginfomonitor

ZLV Zuglaufverfolgung

ZNAD.....Zentrale Netzadministration

ZVA.....zentrale Verfahrensanweisung

0-9*

3-SSicherheit, Service und Sauberkeit

3-S-Z.....3-S-Zentrale (Leitstand der DB S&S für Sicherheit, Service und Sauberkeit (Zentrale Koordinationsstelle, Störmeldestelle))

Impressum



Redaktion

DB InfraGO

Regionalbereich Südost

FM technische Anlagen

Kompetenzcenter IT (KC IT RB SO)

Anschrift:

04105 Leipzig

Löhrstr. 2-6